



Staats- und Universitätsbibliothek • Bibliothekstraße • 28359 Bremen

Pressemitteilung November 2011

Heinrich III. in seinen Bildern – Aspekte der Darstellung und Selbstdarstellung des Kaisers im Bremer Evangelistar

Vortrag von Prof. Dr. Stefan Weinfurter (Uni Heidelberg) beim 10. Bibliotheksgespräch am 16.11. 2011 um 18:30 Uhr.

Der Freundeskreis der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen (SuUB) lädt in den Handschriftenlesesaal der Bibliothek ein.

Im Salierjahr 2011 ist in Speyer in der Ausstellung „Die Salier. Macht im Wandel“ auch das sogenannte Bremer Evangelistar zu sehen.

Es gilt als ein herausragendes Beispiel mittelalterlicher Buchkunst. Dieser Codex ist in den Jahren 1030-1043 im Kloster Echternach (heute in Luxemburg) entstanden und wird in der Handschriftensammlung der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen aufbewahrt.

Er enthält – dem Gang des Kirchenjahres folgend – die in der Messe zu verlesenden Abschnitte aus den Evangelien. Berühmt ist seine Ausstattung mit Werken mittelalterlicher Buchmalerei. Die Bilder erlauben der modernen Wissenschaft vielfältige Einblicke in die damalige Auffassung von Welt, Politik und Religion.

Prof. Dr. Stefan Weinfurter, der an der Universität Heidelberg Mittelalterliche Geschichte lehrt, wird in einem Vortrag wesentliche Aspekte der Darstellung und Selbstdarstellung dieses Kaisers im Bremer Evangelistar vorstellen und in den allgemeineren Rahmen des salischen Kaiserbildes einordnen.

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
18:30 Uhr im Handschriftenlesesaal, Ebene 4
Bibliothekstraße
28359 Bremen

Eintritt frei

Kontakt und weitere Informationen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Anke Winsmann (Öffentlichkeitsarbeit der SuUB)
Tel. 0421/218-59572

✉ E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@suub.uni-bremen.de

Webseite: <http://www.suub.uni-bremen.de>